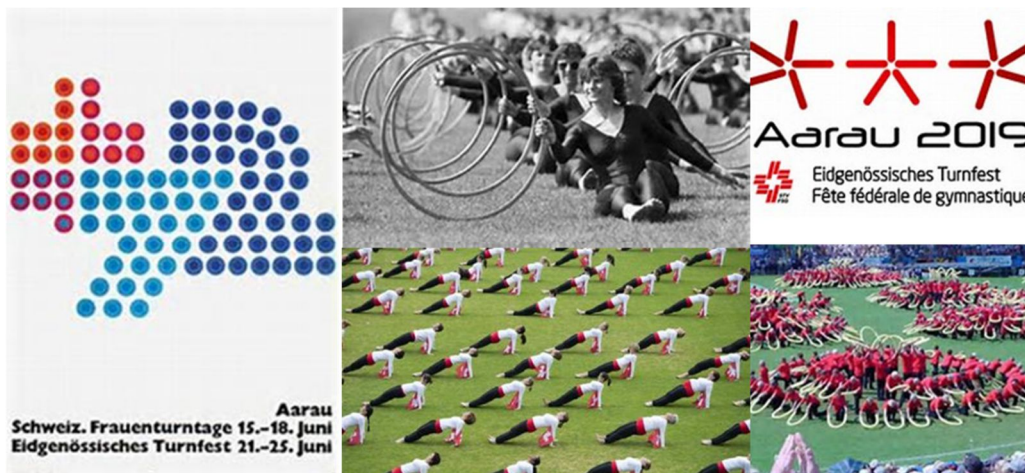




Aarau, 10. Juli 2017
GV 2014 - 2017 / 393

Bericht und Antrag an den Einwohnerrat

Eidg. Turnfest 2019: Begehren des OK ETF 2019 an die Stadt Aarau



Sehr geehrte Frau Präsidentin
Sehr geehrte Damen und Herren

Im September 2011 [Aktenaufgabe Nr. 1] bewarb sich die Stadt Aarau auf eine Ausschreibung des Kantons Aargau und des Aargauer Turnverbandes als Austragungsort für das Eidgenössische Turnfest 2019 (ETF 2019). Am 20. Oktober 2012 wählte die Abgeordnetenversammlung des Schweizerischen Turnverbandes die Stadt Aarau als Austragungsort. Mit der Zuschrift des Stadtrates vom 31. Januar 2012 [Aktenaufgabe Nr. 2] an den Kanton Aarau stellte der Stadtrat die Unterstützung des ETF 2019 im selben Rahmen wie für die Eidgenössischen Feste der letzten zehn Jahre in Aussicht.

2015 fand die Gründungsversammlung des Trägervereins für das Eidgenössische Turnfest 2019 statt. Die Stadt Aarau nahm darin mit Stadtrat Dr. Hanspeter Hilfiker als Vizepräsident des Trägervereins und des Organisationskomitees Einsitz und bezahlte den Mitgliederbeitrag von 10'000 Franken an den Trägerverein. Weiter wurde für die Organisation und Durchführung des ETF 2019 ein namhafter Förderbeitrag in Aussicht gestellt [Aktenaufgabe Nr. 3].

Das Beitragsgesuch des OK ETF 2019 liegt nun vor. Mit dieser Botschaft unterbreitet der Stadtrat dem Einwohnerrat die Positionierung der Stadt Aarau als Patronats-Partner sowie den Unterstützungsbeitrag für die Durchführung des ETF 2019 in der Stadt Aarau.



1. Ausgangslage

1.1 Das Gesuch

Mit dem Brief vom 13. Februar 2017 [Aktenaufgabe Nr. 4] wandte sich das OK des ETF 2019, vertreten durch den OK-Präsidenten Regierungsrat Alex Hürzeler und den Geschäftsführer Stefan Riner, an den Stadtrat.

Das OK ETF 2019 beantragt:

1. Patronats-Partnerschafts-Beitrag von 750'000 Franken, aufgeteilt in Barleistungen in der Höhe von 250'000 Franken und Sach- / Dienstleistungen in der Höhe von 500'000 Franken.
2. Mitarbeit der Leiterin Fachstelle Sport zu Gunsten des ETF 2019.
3. Keine Vermietung von öffentlichem Grund der Stadt Aarau während des ETF 2019 an Gastronomiebetriebe und andere Vereine.

Falls die benötigten Sach- und Dienstleistungen/Personal den Betrag von 500'000 Franken nicht erreichen, beantragt das OK ETF 2019, die Differenz als zusätzliche Barleistung zu erhalten.

1.2 Das Eidgenössische Turnfest 2019 (ETF 2019)

Das ETF 2019 wird vom **13. – 16. Juni und vom 20. – 23. Juni 2019** zum siebten Mal in Aarau durchgeführt. Das erste Eidgenössische Turnfest wurde am 24. April 1832 in Aarau zur Gründung des Schweizerischen Turnverbandes abgehalten. 1972 fand das letzte Eidgenössische Turnfest in Aarau statt. Der letzte Austragungsort war Biel im Jahre 2013. Mit rund 70'000 Turnerinnen und Turnern sowie 6'000 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern ist das Eidgenössische Turnfest der grösste Breitensportanlass der Schweiz.

Mit der Vision "Aarau bewegt die Schweiz" steht der Sport mit Wettkämpfen für rund 50'000 Erwachsene und insbesondere 20'000 Kinder und Jugendliche am ETF 2019 an erster Stelle. Sportliche Emotionen sollen die Herzen der Turnerinnen und Turner erobern. Durch den Anlass soll sich der Turnsport noch tiefer in der Bevölkerung verankern.

1.3 Organisation

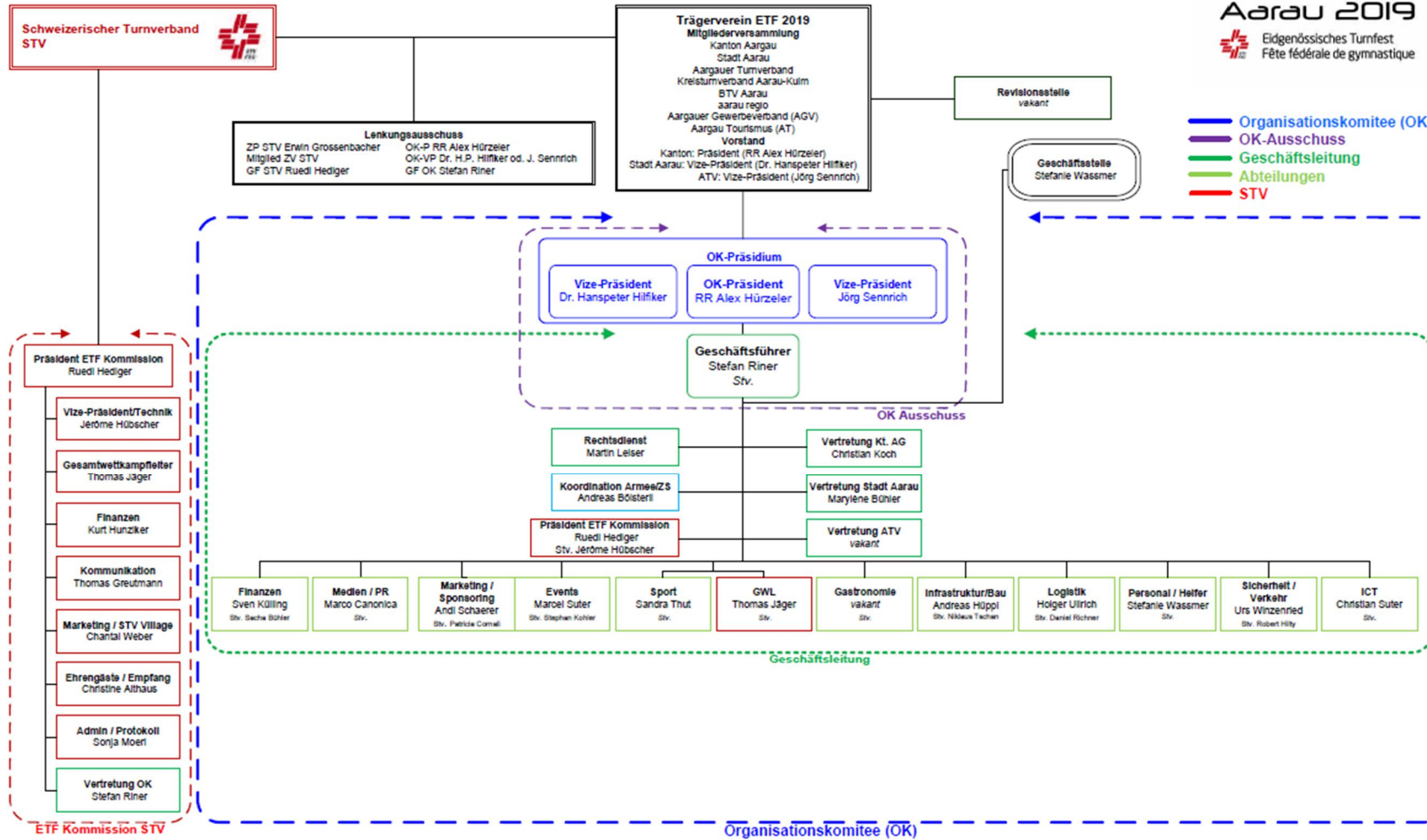
Das folgende Organigramm zeigt den Aufbau des Trägervereins ETF 2019 [Aktenaufgabe Nr. 5]. Der Trägerverein ETF 2019 wird von Regierungsrat Alex Hürzeler (Kanton Aargau) präsiert. Vizepräsidenten sind Stadtrat Dr. Hanspeter Hilfiker (Stadt Aarau) sowie Jörg Sennrich vom Aargauer Turnverband. Weitere Mitglieder sind der Kreisturnverband Aarau-Kulm, der BTV Aarau, aarau regio, der Aargauer Gewerbeverband (AGV) sowie Aargau Tourismus (AT). Der Vorstand des Trägervereins bildet zugleich das OK-Präsidium des ETF 2019. Die operative Leitung des ETF 2019 verantwortet der Geschäftsführer Stefan Riner. Weiter im OK haben Vertreter des Kantons Aargau, der Stadt Aarau sowie des Aargauer Turnverbandes, Stabspersonen für Rechtsdienst, Koordination Armee/Zivilschutz sowie der Präsident der ETF Kommission und die Ressortleiter Einsitz. Folgende Ressorts wurden gebildet: Finanzen, Medien/PR, Events, Sport und Gesamtwettkampfleitung, Gastronomie, Infrastruktur/Bau, Logistik, Personal/Helfer, Sicherheit/Verkehr sowie ICT. Per 24. Februar 2017 konnten alle Ressorts mit einer leitenden Person besetzt werden.



Organisation Eidgenössisches Turnfest Aarau 2019



- Organisationskomitee (OK)
- OK-Ausschuss
- Geschäftsleitung
- Abteilungen
- STV





1.4 Grobkonzept

Die Erstellung des detaillierten Gesamtkonzepts sowie die Planung der einzelnen Wettkämpfe für das ETF 2019 sind derzeit noch in Erarbeitung. Angedacht ist, dass die Schachenallmend das Festzentrum bildet. Es werden jedoch auch Wettkämpfe in den einzelnen Schulanlagen der Stadt Aarau und der umliegenden Gemeinden sowie in der KEBA durchgeführt. Die Schlussfeier ist im Stadion Brügglifeld geplant. Am Bahnhof Aarau werden die Festteilnehmer/innen und Besucher/innen voraussichtlich mit Darbietungen und Installationen empfangen. Der Planungsstand per 23. April 2017 ist in der *Aktenauflage Nr. 6* abgebildet. Das OK ETF 2019 ist derzeit in Gesprächen mit den beteiligten Parteien und wird die Pläne laufend aktualisieren. Im Frühling 2018 soll das detaillierte Gesamtkonzept feststehen.

1.5 Finanzierung

Der Kanton Aargau hat dem OK ETF 2019 bereits Leistungen in der Höhe von 750'000 Franken aus dem Swisslos-Sportfonds zugesichert. Ein Antrag für Sachleistungen wird in den nächsten Wochen durch das OK ETF 2019 an den Kanton Aargau gestellt. Zudem schliesst das OK zurzeit die Vereinbarungen mit den verschiedenen Partnern ab. Als erster Hauptpartner konnte das OK ETF 2019 bereits die Aargauische Kantonalbank gewinnen. Seit April 2017 ist auch die IBAarau AG ein Hauptpartner. Hauptpartnerschaften werden in der Regel über einen Betrag von 475'000 Franken abgeschlossen.

2. Begehren des OK

2.1 Finanzielle Begehren

Mit dem Gesuch vom 13. Februar 2017 beantragt das OK einen Patronats-Partnerschafts-Beitrag der Stadt Aarau, im Sinne der Namensgebung, in der Höhe von 750'000 Franken, wobei 250'000 Franken als Barbeitrag für Standortmarketing der Stadt einzusetzen sind.

Die Barleistungen in der Höhe von 250'000 Franken sollen mit je einer Tranche à 125'000 Franken in den Jahren 2018 und 2019 an das ETF 2019 ausbezahlt werden.

2.2 Materielle Begehren des Trägervereins an die Stadt Aarau

Es werden Sach- und Dienstleistungen beantragt. Das OK ETF 2019 schätzt den Wert der beantragten Sach- und Dienstleistungen auf die beantragten 500'000 Franken. **Die Grobkosten wurden aufgrund des Planungsstandes im März 2017, Referenzwerten von vergangenen Festen und Annahmen durch die verantwortlichen Abteilungen der Stadt erhoben.** Die Sachleistungen sollen vorwiegend über den Zeitraum vom 29. April bis 14. Juli 2019 erbracht werden.

Die mittleren geschätzten Kosten der eingereichten materiellen Begehren belaufen sich geschätzt auf rund

1. Arealmieten, Raum- und Geländebedürfnisse	695'000 Franken
2. Ertragsausfälle, Wiederherstellungskosten und Infrastruktur	535'000 Franken
3. Städtische Leistungen (inkl. Mitarbeit Fachstelle Sport)	300'000 Franken
Total	1'530'000 Franken



Die Berechnungen zeigen eine **Differenz** zwischen dem vom OK ETF 2019 geschätzten Wert der beantragten materiellen Begehren (500'000 Franken) und dem durch die städtischen Abteilungen geschätzten Wert der beantragten Begehren (1'530'000 Franken) von über **1'000'000 Franken** auf.

2.3 Mitarbeit der Leiterin Fachstelle Sport zu Gunsten des ETF 2019

Das OK ETF 2019 beantragt bei der Stadt Aarau, dass sich die Leiterin Fachstelle Sport im Rahmen ihrer Arbeitszeit im OK ETF 2019 engagiert und aktiv an der Organisation mitwirken kann.

Die Mitarbeit der Fachstelle Sport wird als materielles Begehren angesehen und ist in den unter Punkt 2.2. aufgeführten Sachleistungen mit 100'000 Franken bei den städtischen Leistungen eingerechnet. Die Mitarbeit der Fachstelle Sport erstreckt sich über den Zeitraum vom 1. Juli 2017 bis 31. August 2019.

2.4 Keine Vermietung von öffentlichem Grund der Stadt Aarau während des Eidg. Turnfestes 2019 an Gastronomiebetriebe und andere Vereine

Um zu verhindern, dass sich "Trittbrettfahrer" unrechtmässig mit dem ETF 2019 bereichern und damit die Einhaltung der Partnervereinbarungen gewährleistet werden kann, beantragt das OK ETF 2019, dass während des ETFs 2019 keine Vermietung von öffentlichem Grund an Gastronomiebetriebe oder andere Vereine erfolgt.

Bereits beim Eidg. Schwing- und Älplerfest 2007 wurde während der Festdauer kein zusätzlicher öffentlicher Grund ausserhalb der Schachenallmend an Gastronomiebetriebe und Vereine vermietet. Den Restaurantbetreibern ausserhalb des Festperimeters sollen weder Einschränkungen auferlegt noch weitergehende Öffnungszeiten bewilligt werden. Die Bewilligungen für die Nutzung des öffentlichen Grundes entfallen nicht. Die Verwaltung des Festperimeters "Schachenallmend" obliegt den Veranstaltern.

2.5 Übersicht Kosten sämtlicher Begehren des OK ETF 2019

Die folgende Tabelle zeigt zusammenfassend die finanziellen Auswirkungen der Bar- und Sachleistungen. **Alle Kosten sind Grobkostenschätzungen, welche aufgrund des Planungsstandes März 2017 und Referenzwerten von anderen Festen in der Stadt Aarau durch die verantwortlichen Abteilungen erhoben wurden.**

Art	Kostenschätzung(Fr.)	Bemerkung
Finanzielles Begehren (gemäss Ziffer 2.1)		
Barbeitrag	250'000	Beantragt durch OK ETF 2019 in zwei Tranchen à je 125'000 Franken
Materielle Begehren (gemäss Ziffer 2.2 & 2.3)		
Arealmieten, Raum- und Geländebedürfnisse	695'000	Ortsbürgergemeinde, Einwohnergemeinde und Freibadeintritte
Ertragsausfälle, Wiederherstellungskosten und Infrastruktur (Ka-	535'000	Annahmen orientiert am Eidg. Schwing- und Älplerfest 2007



nalisation/Leitungen)		
Städtische Leistungen	300'000	Stadtpolizei, Feuerwehr, Werkhof, Stadtbauamt, Fachstelle Sport
Total	1'780'000	

Geschätzt liegt der Wert der beantragten Begehren des ETF 2019 bei 1'780'000 Franken und damit über 1'000'000 Franken über dem durch das OK beantragten Patronats-Partnerschaftsbeitrag von 750'000 Franken. Das detaillierte Konzept wird bis im Frühling 2018 durch das OK ETF 2019 ausgearbeitet. Erst dann kann der Wert der Sachleistungen seitens Stadt verbindlich definiert werden.

2.6 Förderrichtlinien des Sportkonzepts der Stadt Aarau [Aktenuaflage Nr. 7]

Die Prüfung einer Unterstützung im Rahmen der Förderrichtlinien ergibt, dass der Trägerverein ETF 2019 mit Sitz in Aarau unterstützt werden kann.

Die Durchführung des ETF 2019 kann der Förderungsart "Unterstützung von Sportveranstaltungen mit besonderer Bedeutung/Grossanlässen" zugeordnet werden. Darunter können regionale, nationale oder international bedeutende Sportveranstaltungen gefördert werden, an welchen die Stadt Aarau ein besonderes wirtschafts- und standortpolitisches Interesse hat. Bei der Kategorie "Grossanlässe", zu welcher das ETF 2019 zählt, entscheidet der Stadtrat bzw. Einwohnerrat über das finanzielle und materielle Begehren. Die Leistungen können in Form von Bar-, Sach- oder Dienstleistungen/Personal sowie Defizitgarantie erfolgen.

3. Vergangene Eidgenössische Feste in Aarau

Die Stadt Aarau unterstützte in den Jahren 2005 bis 2015 fünf Eidgenössische Feste. Die nachfolgende Tabelle zeigt die Übersicht.

Fest	Dauer	Teilnehmerzahl	Zuschauerzahl	Sachleistung (Fr.)	Barleistung (Fr.)	Total (Fr.)
Eidg. Jodlerfest 2005	3 Tage (17. – 19.06.2005)	10'000	180'000	200'000	0	200'000
Eidg. Schwing- und Älplerfest 2007	3 Tage (24. – 26.08.2007)	880	200'000	500'000	0	500'000
Eidg. Schützenfest 2010	27 Tage (18.06. – 18.07.2010)	50'000	70'000	200'000	100'000	300'000
Eidg. Volksmusikfest 2015	3 Tage (11. – 13. 09. 2015)	1'500	70'000	100'000	50'000	150'000
Antrag ETF 2019	8 Tage (13.-16.06. & 20.-23.06.2019)	Erwartet 70'000	Erwartet 120'000	Beantragt 500'000	Beantragt 250'000	750'000



4. Bedeutung des ETF 2019

Das ETF 2019 ist mit den erwarteten 70'000 Teilnehmenden und Wettkämpfen in 108 verschiedenen Disziplinen der grösste Breitensportanlass in der Schweiz. Mit acht Veranstaltungstagen ist das ETF 2019 mehr als doppelt so lange als die bisherigen Feste in der Stadt Aarau mit durchschnittlich drei Festtagen. Die 120'000 erwarteten Zuschauer entsprechen ungefähr der durchschnittlichen Zuschauerzahl (137'500 Zuschauer) der bisher in der Stadt Aarau durchgeführten Eidgenössischen Feste.

Das Handling der Zuschauerzahlen ist für die Eidg. Feste jeweils eine Herausforderung. Die Besonderheit bei den Eidg. Turnfesten ist die grosse Anzahl Festteilnehmende, welche dementsprechend viel Infrastruktur für die Wettkämpfe und Übernachtungen benötigen.

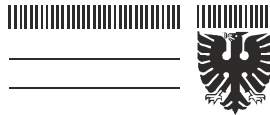
Im Vergleich zu den oben aufgelisteten Eidg. Festen hat das ETF 2019 seinen **historischen Ursprung in Aarau**. Im Telli-Ring wurde das erste Eidgenössische Turnfest im Jahr 1832 im Rahmen der Gründung des Schweizerischen Turnverbandes durchgeführt. Der Schweizerische Turnverband, mit Sitz in Aarau, ist mit rund 3'300 Vereinen und knapp 300'000 aktiven Turnerinnen und Turnern der Swiss Olympic Verband mit den schweizweit meisten Vereinen und Aktivmitgliedern.

Von der nationalen Verankerung des Turnsports kann die Stadt Aarau profitieren. Teilnehmer/-innen und Besucher/-innen aus der ganzen Schweiz werden nach Aarau kommen. Damit bietet sich die Chance, die Attraktivität als Tourismusdestination zu steigern und die städtische Hotellerie und Gastronomie zu beleben. Zudem ist geplant, dass der Festumzug am Samstag, 22. Juni 2019, vom Fernsehen übertragen wird und die Medien über einzelne Wettkämpfe berichten werden.

5. Unterstützungsbeitrag

Der gemäss Ziffer 2.5 geschätzte Wert der finanziellen und materiellen Begehren des ETF 2019 in der Höhe von 1'780'000 Franken erachtet der Stadtrat als zu hoch. Es sollen keine Wiederherstellungs-, Ertragsausfalls- oder externe Mietkosten von der Stadt übernommen werden. Diese sollen vom Veranstalter (OK ETF 2019) bezahlt werden. So wird der Anreiz gesetzt, dass die Nutzung der Infrastruktur sowie die Auf- und Abbauarbeiten möglichst ressourcenschonend, effizient und während eines möglichst kurzen Zeitraums geplant und durchgeführt werden. Dieses Vorgehen wurde beim Eidg. Schwing- und Älplerfest 2007 ebenfalls angewandt und hat sich bestens bewährt.

Das Begehren nach Gratiseintritten ins Freibad Schachen für jeden Festteilnehmer muss dahingehend relativiert werden, dass nicht jeder Festteilnehmer diese Möglichkeit nutzen wird. Im Vordergrund stehen für die Teilnehmenden der Wettkampf sowie das gesellige Beisammensein am Abend. Weiter bietet die Aare die Möglichkeit zum Baden. Daher wird die Annahme getroffen, dass rund 20% der Festteilnehmenden die Möglichkeit des Gratiseintrittes in das Freibad nutzen. Damit verringert sich der Wert dieses Begehren um rund 336'000 Franken auf 84'000 Franken.



Übersicht Unterstützungsbeitrag

Art	Kostenschätzung(Fr.)	Bemerkung	Beitrag (Fr.)
Finanzielles Begehren			
Barbeitrag	250'000	Maximalbetrag	250'000
Materielle Begehren			
Arealmieten, Raum- und Geländebedürfnisse sowie städtische Leistungen	995'000	-336'000 Franken Freibadeintritte	500'000
Ertragsausfälle, Wiederherstellungskosten und Infrastruktur (Kanalisation/Leitungen)	535'000	Zu Lasten des Veranstalters (OK ETF 2019)	0
Unterstützungsbeitrag	1'780'000		750'000

Damit dem OK genügend flüssige Mittel zur Vorbereitung des Anlasses zur Verfügung stehen, soll dem OK ermöglicht werden, bis max. 250'000 Franken als Barleistung zu beziehen. Der übrige Teil des Unterstützungsbeitrages steht für Sach- und Dienstleistungen/Personal sowie für die Abgeltung der Mitarbeiter der Fachstelle Sport zur Verfügung. Aufgrund des aktuellen Planungsstandes ist es noch nicht möglich, die Sachleistungen genau zu beziffern. Diese Kosten können erst mit der Detailplanung im Frühling 2018 genau berechnet werden. Ein allfälliger Aufwandüberschuss der städtischen Leistungen würde dem OK ETF 2019 in Rechnung gestellt. Eine positive Differenz würde dem OK ETF 2019 dagegen nicht ausbezahlt werden.

6. Schlussbemerkung

Die Stadt Aarau erhielt im Oktober 2012 den Zuschlag für die Durchführung des ETF 2019 vom 13. bis 16. Juni und vom 20. bis 23. Juni 2019. Dafür soll ein Unterstützungsbeitrag von **750'000 Franken** gesprochen werden. Die Stadt Aarau hat sich bewusst als Austragungsort für das ETF 2019 auf eine Ausschreibung des Kantons und des Aargauer Turnverbandes beworben. Mit der Vertretung im Trägerverein und OK ist die Stadt Aarau eine der drei tragenden Kräfte dieses Anlasses. Der historische Ursprung, die nationale Ausstrahlungskraft sowie die Grösse des Eidgenössischen Turnfestes rechtfertigen die Höhe des Unterstützungsbeitrages.



Der Stadtrat stellt dem Einwohnerrat wie folgt

A n t r a g :

Für die Durchführung des Eidg. Turnfestes 2019 vom 13. bis 16. Juni und 20. bis 23. Juni 2019 sei ein Unterstützungsbeitrag von 750'000 Franken zu bewilligen.

Freundliche Grüsse

Im Namen des Stadtrats

Angelica Cavegn Leitner
Vize-Stadtpräsidentin

Stefan Berner
Vize-Stadtschreiber

Verzeichnis der aufliegenden Akten:

- PA 1141 vom 5. September 2011
- Zuschrift "Bewerbung der Stadt Aarau als Austragungsort des Eidg. Turnfestes 2019" (31. Dezember 2012)
- PA 395 vom 1. Juni 2015
- Brief vom 13. Februar 2017 – Eidgenössisches Turnfest 2019: Patronats-Partnerschaft
- Organigramm ETF 2019
- Planungsstand per 23. April 2017
- Sportkonzept – Förderrichtlinien des Stadtrates